

Reisebericht einer Si-Leserin:

Silversea Cruises, italienische Luxusmarke mit Sitz in Monaco, steht mit zur Zeit fünf Schiffen (zwei weitere sind noch im Bau) schon als führende Kreuzfahrtgesellschaft in der Welt und wurde auch vom Conde Nast Traveller erneut als „Beste Kreuzfahrtgesellschaft der Welt“ gewählt. Aber gibt es denn überhaupt noch Unterschiede von 5* zu 5*?

Bei meiner Kurzreise wurde ich eines Besseren belehrt. Die Einschiffung klappte problemlos und verlief so herzlich, als käme man bei seiner Familie zu Besuch. Das Schiff SILVER WIND ist mit seinen max. 700 Gästen ein nicht zu kleines, aber sehr feines Schiff. Die Ausstattung ist in dezenten, geschmackvollen Farben und edlen Materialien gehalten. Meine Kabine, eine Veranda-Suite, überzeugte mit ihrer Geräumigkeit und Ausstattung, die bis in das Kleinste durchdacht ist. Es fehlten weder Kleiderbürste, Bademäntel, Slipper bis hin zur Pflegeserie von Bvlgari. Perfekt! Das einen gleich zwei hervorragend ausgebildete und fleißige Kabinestewardessen betreuen ist ebenfalls ein bisschen mehr Luxus als auf anderen Schiffen. Bei Silversea sind sämtliche Getränke an

SYLVIA GOHLKE (CRUISES4YOU) AUF DER SILVER WIND

Bord im Preis bereits enthalten und es gibt keine Trinkgeldvorgaben. Eigentlich halte ich wenig von offenen Getränken, aber bei Silversea macht es das Reisen noch angenehmer. Ich habe selten so aufmerksame, fleißige Kellner an Bord gehabt, die am zweiten Tag bereits den Lieblings-Cocktail ihres Gastes kennen und einfach mitdenken bei ihrer Arbeit. Toll, und das ohne nach Trinkgeld zu haschen. Die Getränke haben eine hervorragende Qualität, sind immer richtig temperiert und selbst beim Essen sind Sommeliers um das Wohl Ihrer Gäste besorgt. Apropos Essen: Ich glaube, mehr Auswahl und Vielfalt geht gar nicht - Extrawünsche werden prompt erledigt. Vom 'High-Tea' am Nachmittag mit einer Auswahl von 17!! verschiedenen Törtchen und Sandwiches und diese dazu noch täglich wechselnd, plus drei verschiedene Scones - bis hin zu den Canapés beim Aperitif - einfach göttlich!

Das Programm an Bord ist sehr dezent gehalten, was nicht störend ist, da man bedingt durch die offene Essensitzung sehr schnell Kontakt zu anderen Reisenden bekommt. Anspruchsvolle Klavierspieler, die ihr Instrument nicht quälen, sondern lieben - erstklassige

Sänger/-innen, die Weltklasse vertreten.

Einen großen Pluspunkt sehe ich auch an der Art, wie die Landgänge geregelt werden. Landausflüge können als Gruppentour gebucht werden oder es kommt in jedem Hafen ein Agent der lokalen Tourismuszentrale und gibt Tipps und Stadtpläne. Ein kostenfreier Shuttle-Transfer bringt die Gäste vom Liegeplatz ins Zentrum - und das in jedem Hafen. Das könnten sich andere Kreuzfahrtlinien auch angewöhnen.

Ich finde nach dieser Reise, dass im heutigen Kreuzfahrtenmarkt nicht immer nur der Preis für die Passage verglichen werden sollte, sondern das Gesamtpaket. Was kostet mich der Urlaub? Dann ist Silversea ein echtes Preis-Schnäppchen.

Mein Fazit: Ein erstklassiges Schiff, das ohne Kompromisse selbst höchsten Ansprüchen gerecht wird. Für Kinder finde ich es ungeeignet, weil einfach die anderen Gäste ihre Ruhe und Erholung im Urlaub möchten und keine speziellen Kinderbereiche vorhanden sind. Aber selbst für alleinreisende Gäste ist gesorgt, zwei 'Dance-Hosts' sowie eine 'Social Hostess' kümmern sich um das Wohl ihrer Gäste.